

## Zweiter Akt des Bänke-Balls

**Petze** (ara). Der zweite Akt zum „Ball der (nun-nicht-mehr-)einsamen Bänke“ wird begangen. Sinn der Sache: Die Menschen in Petze sollen mit einer künstlerischen Aktion zusammengeführt werden und auf ihren Bänken ins Gespräch kommen. Seit der ersten Veranstaltung mit den Vorgarten-Bänken im August auf der Petzer Freiheit wurden sie verändert. Sie sind nun mit jeweils mit einem Fragment eines Textes bemalt „und werden damit zum Kunstwerk“, sagt Pia Lanzinger, die die Idee zu diesem Projekt entwickelt hatte. Die Bänke werden am Sonntag, 20. November, auf der „Petzer Freiheit“ stehen, wodurch der Text dann als Ganzes gelesen werden kann. Wenn die Bänke ab dem 21. November wieder in den jeweiligen Vorgärten sind, sollen sie auch weiter an die Aktion erinnern. Am Sonntag, 20. November, um 15 Uhr sind alle Petzer eingeladen, bei der letzten Veranstaltung eines im Zeichen der Kunst stehenden Jahres auf dem neuen Dorfplatz „Petzer Freiheit“ dabei zu sein und mitzufeiern.